

## MARIA LASSNIG

### Die Sammlung Klewan

### Graphik-Kabinett und Sammlung

14.3. - 28.7.2019

### Einladung zur Eröffnung der Ausstellung Mittwoch, 13.3.2019, 18.00 Uhr

#### Begrüßung und Einführung:

**Prof. Dr. Christiane Lange, Direktorin**  
**Anschließend Cocktailempfang im Metzler-Saal mit**  
**musikalischer Umrahmung**

Pressevorbesichtigungen sind vorab möglich, Termine bitte individuell vereinbaren:

**a.frankenberger@staatsgalerie.de o. Tel. 0711 470 40-176**

Der 2014 verstorbenen österreichischen Künstlerin Maria Lassnig widmet die Staatsgalerie Stuttgart anlässlich ihres 100. Geburtstags eine Ausstellung, die fast alle ihre Werkphasen beleuchtet und einen Schwerpunkt auf die 1960er-Jahre legt.

Im Mittelpunkt ihrer schonungslos offenen Körperbewusstseinsbilder stehen die eigenen physischen Empfindungen. Seit Ende der 1950er Jahre macht Lassnig den eigenen Körper zum Thema der Kunst – nicht was sie sieht, sondern wie sie sich spürt wird zum Bild. Anfangs bezeichnet sie diese Arbeiten als »introspektive Erlebnisse«, später nennt Lassnig sie »body awareness paintings«. Ihre Körperbewusstseinsbilder oder Körpergefühlbilder blicken in ihr Innerstes, auf humoristische, ernsthafte aber auch ungeschminkte offene Weise offenbart sie ihre physischen Empfindungen. Sexualität und Gewalt spielen dabei ebenfalls eine bedeutende Rolle, aber auch die Angst vor Katastrophen und Naturzerstörungen sind Themen in ihrem Schaffen.

In ihren Werken hat sie einen eigenständigen Weg zwischen Figuration und Abstraktion gefunden.

Die zehn Gemälde und rund 70 Zeichnungen, Aquarelle und Druckgraphiken sowie einige Fotografien mit der Künstlerin stammen alle aus der Sammlung Klewan. 1981 zeigte der Kunstsammler Helmut Klewan die erste Lassnig-Ausstellung in seiner damaligen Münchner Galerie. Es folgten viele weitere Einzelpräsentationen, die dazu beitrugen, dass Maria Lassnig in ihrer zweiten Lebenshälfte endlich die verdiente Anerkennung auch im Ausland zuteil wurde. Heute gilt sie als eine der bedeutendsten international bekannten Künstlerinnen aus Österreich.

Die Pressemitteilung und Bildmaterial zum Download finden Sie im Pressebereich unter [staatsgalerie.de](http://staatsgalerie.de)

#### PRESSE

Anette Frankenberger  
T +49 711 470 40-176/-274  
F +49 711 236 99 83  
[a.frankenberger@staatsgalerie.de](mailto:a.frankenberger@staatsgalerie.de)  
[presse@staatsgalerie.de](mailto:presse@staatsgalerie.de)  
[staatsgalerie.de](http://staatsgalerie.de)

Öffnungszeiten:  
10.00 – 17.00 Uhr  
Do bis 20.00 Uhr  
Mo geschlossen  
Sonderöffnungen für  
angemeldete Einzelbesucher  
und Gruppen  
Di-So von 9.00-10.00 Uhr  
und von 17.00-19.00 Uhr

28.2.2019